



**Der Magistrat
STADT GROSS-UMSTADT**

Groß-Umstadt, den 14.03.2022

Niederschrift

6. Ortsbeiratssitzung Wiebelsbach vom 07.03.2022

Anwesend:

Ortsvorsteher

Herr Karl-Heinz Prochaska

stellvertretender Ortsvorsteher

Herr Alexander Saal

Ortsbeiratsmitglied

Herr Dennis Alfonso Muñoz

Frau Helga Weber

Frau Lena Weber

Magistrat

Herr Stadtrat Dr. Gerhard Brunst

Frau Stadträtin Jutta Burghardt

Herr Stadtrat Klaus Scheuermann

Ausländerbeirat

Herr Said Betraki

Seniorenbeirat

Herr Reinhard Daum

Nicht anwesend:

Schritfführer

Herr Matthias Damm

Entschuldigt

Beginn der Sitzung:

20:00 Uhr

Ende der Sitzung:

21:05 Uhr

Tagesordnung:

6. Ortsbeiratssitzung Wiebelsbach am 07.03.2022

1. Begrüßung
2. Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 17.01.2022
3. Bericht des Magistrats / Ortsvorstehers
4. Haushaltsplan 2022
5. Sachstand zur Auftragsliste
6. Konzeption zur Erweiterung Spielplatz „Auf der Gasse“
7. Ladestation für E-Autos
8. Sachstand KiTa- Neubau
9. Sachstand Bahnhofsaußengelände
10. Sachstand „WLAN“ im Bereich der MZH
11. Sachstand zum Glasfaserausbau im Bereich der „weißen Flecken“
12. Anregung / Verschiedenes

Fragen an den Ortsbeirat werden im Rahmen einer Sitzungsunterbrechung gerne beantwortet.

Zu TOP 1 Begrüßung

Herr Prochaska begrüßt die Anwesenden und weist auf die 3 G Regelung hin.

Alle Anwesende hatten den entsprechenden Nachweis erbracht.

Die fristgerechte Einladung und die Beschlussfähigkeit wurden festgestellt. Die Tagesordnung wurde angenommen.

Die Verwaltung verlangt eine Dokumentation der Sitzungsunterbrechungen. Dem wird nachgekommen.

Zu TOP 2 Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 17.01.2022

Folgender Änderungswunsch wurde auf Wunsch von Herrn Kreh aufgenommen:

Die Gewerbegebiete im Stadtgebiet sind über den Flächennutzungsplan definiert, dieser ist durch die Stadtverordnetenversammlung beschlossen.

Daraus ergibt sich eine vorrangige Konzentration der Gewerbeflächen in Stadtteil Umstadt.“

Ansonsten gilt das Protokoll als genehmigt.

Zu TOP 3 Bericht des Magistrats / Ortsvorstehers

Stadträtin Jutta Burghardt berichtet für den Magistrat wie folgt:

- eine Änderung der Stellplatzsatzung wird vorbereitet. Sobald diese vom Bauamt bestätigt wurde, wird diese weitergegeben.
Die aktuelle Stellplatzsatzung für die Stadt Groß-Umstadt kann man sich als PDF downloaden. In den Änderungen geht es um die Höhe der Ablöse für einen Stellplatz, die Größe (von 2,3m x 5m auf 2,5m x 5,2m) und die Anzahl der auszuweisenden Stellplätze.
- Die Rundbank um den neuen Baum vorm Rathaus am Marktplatz in Groß-Umstadt wurde inzwischen von Herrn Wilhelm Neff fertiggestellt. Sie enthält folgende Gravur: „Zur Erinnerung an Joachim Ruppert, Ehrenbürgermeister von 2005 – 2021“.
- Es gab eine Besprechung zu den Baugebieten Kleestadt und Wiebelsbach. Derzeit wird die Ausschreibung vorbereitet, es zieht sich demnach noch eine Weile hin – ca. 6-8 Wochen, dann muss für den Zeitraum von 30 Tagen international für Generalunternehmer und Investoren ausgeschrieben werden.
- Für den 15.1.2023 ist ein Neujahrsempfang der Stadt geplant.
- Neu eingerichtet ist eine ehrenamtliche Beratungsstelle für Teilhabe, Integration und Vielfalt im Pfälzer Schloss, freitags 14:30-17:00, Termine kann man vereinbaren unter Tel Nr. 0179 7974737 (Abdelaziz Mouami) oder per Email an aziz.mouami@gross-umstadt.de.

- Die Fahrradboxen am Bahnhof werden in Zukunft statt für 180€ für 100€ pro Jahr verpachtet.
- 04.6.2022 „Tag der offenen Tür“ in der Wasseraufbereitungsanlage.
- zum Ankauf des Bahngeländes gab es ein Gespräch mit der Bahn – seitens der DB ist man wohl bereit, für einen eventuell „vergrabenen“ Schadstoff (Bromacil) eine Gewährleistung zu übernehmen.

Der Ortsvorsteher berichtet:

- Die Seniorenbeauftragte Frau Christine Schulze stellte sich vor und bittet den Ortsbeirat bei der Suche nach interessierten Bürgerinnen /Bürger für die Seniorenarbeit vor Ort zu unterstützen.
- Eine Arbeitsgruppe um Herrn Reinhard Michaelis und Dr. Peter Ditter bringen in Kürze eine Broschüre „Damit es nicht vergessen wird“ in den Verkauf. Der Kostenbeitrag wird bei 2 € liegen und wird vor Ort an zwei Verkaufsstellen angeboten (Metzgerei Keiter und Spirituosenhandel Prochaska). Erscheinungsdatum wird in der Presse bekannt gemacht.

Zu TOP 4 Haushaltsplan 2022

Betrachtet wurden die Investitionsmaßnahmen für den OT Wiebelsbach, hier insbesondere die Investitionen für den Neubau der KiTa; Spielplatzinvestitionen; Erdwärmepumpe für die Energieversorgung der MZH und des KiTa Gebäudes. Vermisst wird das Budget für Entwicklung „Strutfeld“ sowie Erwerb und Instandsetzung Bahnhofsvorplatz.

Der Haushalt 2022 wird einstimmig wohlwollend zur Kenntnis genommen.

Zu TOP 5 Sachstand zur Auftragsliste

Seitens der Verwaltung wird eine aktuelle Sachstandsliste vorgelegt. Festzustellen ist, dass keine der Aufträge in die Erledigung gegangen sind. Insbesondere bei den Themen ruhender und fließender Verkehr liegen die Aufträge stellenweise 4 Jahre unbearbeitet.

Sitzungsunterbrechung von 20.35 Uhr- 20.45 zu den Punkten TOP 6 und TOP 7.

Zu TOP 6 Konzeption zur Erweiterung Spielplatz „Auf der Gasse“

Der Ankauf des Geländes von der Ev. Kirche (wie in der Skizze der Verwaltung dargestellt) wird befürwortet. Für die Auswahl der Spielgeräte sollte in einer gemeinsamen Sitzung (Sozialausschuss mit Einladung des Ortsbeirates) eine Verständigung herbeigeführt werden. Die Art der Spielgeräte sowie Altersgruppe waren aus dem Plan nicht klar erkennbar.

Zu TOP 7 Ladestation für E-Autos

Im Rahmen der Erdbewegungen zum KiTa –Neubau sollte eine E-Ladestation vorgesehen werden.
Des Weiteren wird eine E-Ladestation für den neu gestalteten Bahnhofsvorplatz vorgeschlagen

Zu TOP 8 Sachstand KiTa- Neubau

Siehe TOP 3 Magistratsbericht.

Zu TOP 9 Sachstand Bahnhofsaußengelände

Siehe TOP 3 Magistratsbericht.

Zu TOP 10 Sachstand „WLAN“ im Bereich der MZH

Dazu gibt es keinen neuen Sachstand.

Zu TOP 11 Sachstand zum Glasfaserausbau im Bereich der „weißen Flecken“

Herr Prochaska berichtet von einem aktuell geführten Gespräch mit dem Sachgebietsleiter des Landkreises.

Dieser teilt mit, dass im Frühsommer alle Haushalte in den betroffenen Gebieten, sofern sie es wollen, mit einem Glasfaseranschluss versorgt sind.

Die Anschlüsse sind diskriminierungsfrei. D.h. jeder Haushalt kann den Provider frei auswählen.

Zu TOP 12 Anregung / Verschiedenes

Herr Prochaska informiert aus der letzten Stadtverordnetensitzung zum Thema Aufstellungsbeschluss „Kastanienweg“ im Stadtteil Klein-Umstadt.

Mit Befremden nahm er zur Kenntnis, dass auf Antrag der SPD im Stadtparlament, der OB Klein-Umstadt überstimmt wurde. Seitens des OB Klein-Umstadt gab es zu diesem Zeitpunkt noch Klärungsbedarf. Er merkte an, dass es ihm nicht in eine Einmischung der Klein-Umstädter Themen geht. Vielmehr geht es für ihn um die Umgangsweise mit einem Ortsbeiratsvotum. In der Vergangenheit wurde vom Stadtparlament nicht gegen den Ortsbeirat entschieden.

Herr Dennis Alfonso Muñoz merkt an, dass die Sachlage falsch dargestellt sei und zudem es den Ortsvorsteher in Wiebelsbach nichts anginge.

Sitzungsunterbrechung von 20:55 Uhr – 21:03 Uhr

Von Anliegern der geplanten KiTa wird angeregt, die Gehweggestaltung für den Bereich „Strutfeld“ am Standort des neuen Kindergartens in der nächsten OB-Sitzung darzustellen.

Zusammenfassung:

Grundstückserweiterung Spielplatz „Auf der Gasse“ wird befürwortet.

Vorstellung der Ausgestaltung mit Spielgeräten sollte im Sozialausschuss unter Beteiligung OB vorgestellt werden.

Task-Liste sollte in die Abarbeitung gehen.

E-Ladestationen an der neuen KiTa sowie am Bahnhofsvorplatz sollten bei den Planungen berücksichtigt werden

Planung zum Gehweg „Im Strutfeld“ Bereich neue KiTa sollte vorgestellt werden

Bachlauf am unteren Sportplatz ist zu reinigen

Investitionsmittel zum Ankauf und Ausbau Bahnhofsvorplatz werden im Haushalt 2022 vermisst

Investitionsmittel für Planung Neubaugebiet „Strutfeld“ fehlen im Haushalt 2022

Karl-Heinz Prochaska
Ortsvorsteher

Lena Weber
Schriftführerin